

Wie komme ich doch noch in die Grundschule????

Beitrag von „Nele2007“ vom 10. Februar 2008 12:45

Hallo ihr Lieben,

also ich studiere zur Zeit in Hessen Lehramt für Haupt- und Realschulen. Ich komme jetzt ins 6. Semester. Ich bin im Prinzip auch sehr froh mit dem Studium und unterrichte auch gerne die Kinder in der Haupt- und Realschule, aber trotzdem würde ich gerne nach meinem Studium in der Grundschule arbeiten. Wisst ihr zufällig ob es für mich irgendeine Möglichkeit gibt außer das Studium nachzuholen als Grundschullehrerin zu arbeiten???? Wichtig wäre noch zu sagen das ich nach dem Studium wieder nach Rheinland- Pfalz möchte.

Wäre super wenn ihr Tipps für mich hättet.

Ganz liebe Grüße

Beitrag von „lissi111“ vom 10. Februar 2008 14:31

Also bei uns an der Schule ist eine Lehrerin, die hat eigentlich Hauptschule studiert unterrichtet jetzt aber 3. und 4. Klasse. Irgendwie ist es wohl möglich. Allerdings war es so, dass diese Schule eine reine Hauptschule war, dann wurde nachträglich ein Grundschulzweig drangehängt und da ist sie eben hingewechselt. In RLP!

Mehr weiß ich allerdings auch nicht.

Der Studiengang in RLP ist ja auch Grund- und Hauptschule zusammen!

Beitrag von „_Malina_“ vom 10. Februar 2008 14:34

Ich kenne mit offen gesagt mit eurem System nicht aus, mir ist nur beim Blick auf deine Fächer sofort aufgefallen, dass du ja kein einziges "reines" Grundschulfach hast (z.B. Mathe, Deutsch, Englisch, Sport, Religion etc.pp.), sondern beides Fächer, die im Prinzip unter (wie auch immer es bei euch heißen mag) Sachunterricht, Sachkunde etc. fallen würden, also im Prinzip wenn's überhaupt anerkannt wird nur 1 Bewerbungsfach für den Schuldienst. Und da Grundschulen ja eh überlaufener sind als Sek 1 und man da für fast jede Kombi jemanden finden kann, kann ich

mir ehrlich gesagt nicht vorstellen, dass man dich da ohne GS - Fach und -Ausbildung vorziehen würde.

Beitrag von „Nele2007“ vom 10. Februar 2008 15:02

Hallo,
danke für eure bisherigen Antworten. Die Problematik habe ich mir auch schon überlegt. Meint ihr denn es könnte eine Möglichkeit geben, dass ich ganz normal erst im Realschulbereich arbeite und dann durch Fortbildungen nebenbei mich für die Grundschule qualifizieren kann???

Beitrag von „Brotkopf“ vom 10. Februar 2008 16:47

eine möglichkeit wäre auch zum ref nach NRW zu gehn. ich kenne jemanden, der auch realschullehramt studiert hat und nun im seminar: grund-haupt-real mit schwerpunkt grundschule gelandet ist.

du könntest dir mit deinen fächern sachunterricht anerkennen lassen und evtl. deutsch oder mathe nachstudieren?

wenn du z.b. ein südliches nrw-seminar bekommst, bonn oder siegburg, dann könntest du im nördl. rlp wohnen ...

ansprechpartner für die anerkennung aus anderen bundesländern ist herr brasch, bezreg. münster. den könntest du mal fragen, falls das für dich eine alternative wäre.

Beitrag von „nofretete“ vom 10. Februar 2008 17:42

Kann ich mir nur schwerlich vorstellen, dass das in NRW klappen soll.

Hier werden händeringend HS Lehrer gesucht, so sieht es aus. Die GS ist dicht, Bewerberüberhang.

Ich habe damals in S-H Grund und Hauptschullehramt studiert mit dem Bereich Sachkunde, so dass ich mir hier in NRW bei der Anerkennung des Zeugnisses für das Ref. aussuchen konnte, ob ich an die GS oder an die HS wollte. Aber jemand mit RS Lehramt und dann die GS, das

glaub ich nicht. In Deutsch musste ich vorweisen, dass ich Seminare zum Anfagsunterricht mitgemacht habe, das fehlt dir komplett. Deutsch oder Mathe ist hier Pflicht, du hast in der GS zwei Fächer.

Hast du überhaupt schon mal in der GS unterrichtet? Es ist ein ganz anderes ARbeiten als in der Sek1.